

# HISTORY 2005

## USEDOM BEACHCUP 2005 mit O2 (30.07./31.07.2005)

---



Der Beachvolleyball-Event auf der Sonneninsel USEDOM im Ostseebad Karlshagen ist leider schon wieder Usedom-Beach-Geschichte. Aber sowohl die Sportler, Urlauber, Camper, Kurverwaltung, Gemeinde, Vereinsmitglieder als auch die Organisatoren sind einer Meinung. Dieses Wochenende hatte es wieder mal in sich und ragt mit ZDF (Zahlen, Daten, Fakten) hoch hinaus. Das ist nicht zuletzt auch der großartigen Kooperation der beiden Vereine ESV Turbine Greifswald und dem Usedom Beachcup Förderverein e.V. zu verdanken. Durch den hohen Einsatz vieler Vereinsmitglieder, Freunde und natürlich den engagierten Sponsoren konnte der Usedom Beachcup mit O2 auch im Jahr 2005 wieder sehr viel bieten und erreichen.

[UBC BILDERGALERIE bei VMV](#)  
[BILDERGALERIE bei INSEL-USEDOM.net](#)  
[UBC-MOVIE 2005 auf YouTube](#)

Ergebnisse im USEDOM Beachcup mit O2 der Herren  
Ergebnisse im USEDOM Beachcup mit O2 der Damen  
Ergebnisse vom COUPE` Quadro-Mixed Beachcup und Bitburger MUMienCup 2005

Die vom REISECENTER WOLGAST gesponserte 5-Sterne (all-inclusive) Reise nach Tunesien hat das glückliche Beachteam Christian Hinze/Peter Jahnke gewonnen. Herzlichen Glückwunsch, Gute Erholung und Viel Spaß!!

ZDF 2005:

Herrenmannschaften: 120 Teams  
Damenmannschaften: 72 Teams  
Quadro-Mixmannschaften: 48 Teams  
Mumienmannschaften: 24 Teams  
insgesamt: 672 aktive Sportler  
Beachvolleyball-Felder: 52

Sonstiges:

Beach- & Sportlerparty am Samstag Abend  
3 Zuschauer-Tribünen (480 Sitzplätze)  
Kinder-Animation (Hüpfburg, Tombola)  
Kindergesicht-Malerei  
Wasseranimation (Banana, Doube, Wasserski, Wakeboard)

Ein Hallo allen Freunden des sandigen Vergnügens!

Zuerst bitte ich um Entschuldigung für den reichlich verspäteten Turnierbericht, aber die drei Turniere in HGW, ÜCK und KHG haben mich urlaubsreif gemacht und so musste erst mal eine mehrtägige Auszeit her. Mit dem Eintritt ins Mumienalter zehren solche Wochen zunehmend an der Substanz. Ein großes Anliegen ist es, mich für die sehr gute Zusammenarbeit zwischen dem ESV Turbine und dem Usedom-Beachcup Förderverein zu bedanken. Ohne die Power von rund 50 Aufbauhelfern und noch mal rund 50 Leuten, die während des Turniers in allen möglichen Bereichen arbeiten, ist so etwas nicht durchführbar!!! Einen großen Dank schulden wir ebenfalls der Gemeinde, der Kurverwaltung und dem Zeltplatz Karlshagen, die alles in ihren Möglichkeiten stehende getan haben, um der Flut von Beachern Herr zu werden. Der letzte Dank gilt den über 600 Sportlern, die auch dieses Jahr wieder den Usedom Beachcup mit O2 . zu einem der größten Beachevents in Deutschland haben werden lassen. Letztlich fanden 120 Herrenteam, 72 Damenteam, 48 Quadromixteam und 24 Mumienteams den staureichen Weg auf die Insel. Gegen 9.30 Uhr war bei bestem Beachwetter die Anmeldung endlich über die Bühne und es konnte losgehen. Entgegen allen Prognosen hielt das Wetter und so entwickelte sich ein schöner Tag mit vielen beachinteressierten Zuschauern an den Feldern. Von der Möglichkeit sich kostenlos massieren zu lassen, wurde so reichlich von den Urlaubern gebrauch gemacht, dass die Sportler kaum eine Chance auf ein entspannendes Durchkneten hatten. Im nächsten Jahr wird es dann reservierte Sportlerliegen geben. Die ersten, die an diesem WE ihr Turnier zum Abschluss brachten, waren die Mumien. Bei den ü 50 jährigen gewannen einmal mehr die Bördeprinzen Gunia/Müller vor den Jenensern Büttner/Rösel und den Ludwigslustern Voigt/Lange den Bitburger Mumiencup. Genauso endete auch die Wertung im Blitz Vorpommern Mumienpokal (die Wertung über die drei Vorpommern Turniere). Bei den Jungmumien zeigte sich bald, dass die Konkurrenz im Vergleich zu HGW und ÜCK erheblich an Quantität und Qualität zugenommen hatte. Stellvertretend stehen hier solche Teams wie Büchschuß/Wolf, Hertel/Hölzig und Kleipedera/König. Nach Vorrunde und Zwischenrunde standen dann drei Teams kurz vor der Dämmerung auf dem Centre Court in der Finalrunde. Nach äußerst spannenden Spielen, standen dann die Berliner Kleipedera/König vor den Greifswaldern Reinhold/Stolp und den Randberlinern Büchschuß/Wolf als Sieger fest. Die Wertung im Blitz Vorpommern Mumienpokal entschieden Reinhold/Stolp vor dem Ahlbecker/Veltener Duo Heiden/Keller und den Tauchaern Knospe/Tramm für sich. Ich hoffe, dass sich im nächsten Jahr der Trend zu hochklassigen Mumien Sport weiter fortsetzen wird. Nach der Siegerehrung war dann wieder Partytime. Geschätzte 3500 Leute bevölkerten das Turnierareal und brachten den Centre Court zum Kochen, die Leute auf den zwei Bierwagen mächtig ins Schwitzen und sorgten schon um 0.30 Uhr für totalen Ausverkauf in der Cocktailbar. Nächstes Jahr wird speziell diese Organisation weiter verbessert, versprochen. Sonntagmorgen ging es dann gegen 9.30 Uhr weiter. Das Wetter meinte es diesmal nicht so gut mit uns. Mit jeder Runde im Double Out und bei den Quadro's stieg das Niveau. Und so füllten sich die Tribünen trotz der Schauer immer wieder. Leider litt aber der Zeitplan erheblich. Letztlich kamen die favorisierten Teams ins Finale und sorgten bei den Herren für eine Neuauflage des Vorjahresendspieles. Das Spiel um Platz drei fiel der Zeit zum Opfer. Hildebrandt/Möllers nahmen die Punkte und Schwarz/Kröpelin das Preisgeld für den Dritten. Im Finale konnten Doberstein/Koslowski den Spieß umdrehen und in drei Sätzen gegen Masurek/Günther gewinnen. Bei den Damen gab es ebenfalls die erwartete Reihenfolge. Die Schwerinerinnen Basan/Dörendahl siegten vor den Berlinerinnen Schmidt-Ott/Bluhm und den Greifswaldern Darmer/Rose. Bei den Quadromixern gab es ebenfalls hochklassigen Sport zu sehen. Hier holten sich die Powerranger aus Greifswald den Coupè Quadromix Beachcup vor den Lackaffen aus Wesenberg und der Nervencombo von Turbine HGW. Die Powerranger gewannen ebenfalls die Serie und damit den E.dis Quadromix Vorpommern Pokal. An dieser Stelle allen Gewinner (ausdrücklich auch denen des C-Cups) noch einmal herzlichen Glückwunsch!! Für uns vom großen Orgateam war es ein insgesamt gelungenes WE, wenn es natürlich auch wieder Knackpunkte gab. Wir hoffen uns bis zum nächsten Jahr weiter zu verbessern! Wir sind wie immer für Ideen, Kritik und Lob dankbar. Entweder ihr äußert euch hier im Gästebuch des VMV, bei Turbine oder auf der Seite des Usedombeachcup Fördervereins.

Weiterhin viel Spaß und Erfolg beim Beachen wünschen Euch stellvertretend:  
Thomas Reinhold (Eimer), Sebastian Krause (Basti) und Peter Mähl (Malte)

PS:

Einen sehr großen Dank schulden wir all unseren großen und kleinen Sponsoren! Nur durch ihre jahrelange Treue und unermüdliche Mitarbeit, ist ein Turnier dieser Größe überhaupt zu finanzieren und zu gestalten!!!